Verhandlungen der k.k. zoologisch-botan. Gesellschaft in Wien 1897, Heft 7. Flatt, Carolus de, Mygind, Observationes Critico-Botanicae, seu

Epistolae ad Linnaeum scriptae.

Eingegangene Druckschriften. Marchesetti, Dr. C., Flora di Trieste e de' suoi dintorni. Tipografia del Lloyd Austriaco. Triest 1896—97. — Volkens, Dr. G., Der Kilimandscharo. Verlag v. Dietr. Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin 1897. — Wünsche, Dr. O., Die Pflanzen Deutschlands. Verlag v. B. G. Teubner in Leipzig 1897. — Schinz, Hans, Zur Kenntnis der Flora der Aldabra-Inseln (Sep. aus den Abh. d. Senckenbergisch. naturf. Gesellsch. Bd. XXI, Heft I). In Kommission bei Moritz Disterweg in Frankfurt a. M. 1897. — K. Herman R. Hamberg, Fortekning öfver Skandinaviska Halföns, Finlands och Danmarks fanerogamer och kärlkryptogamer. Isaac Markus in Stockholm 1897. — Martin, Dr. H., Der höhere forstl. Unterricht in Preussen. Verlag v. B. G. Teubner in Leipzig. — Matouschek, Fr., Zwei neue Moose der böhmischen Flora (Sep. aus d. österr. bot. Zeitschr., Jahrg. 1897. Nr. 6). — Polak, Joh. Maria, Beitrag zur Kenntnis der Selbstansiedelung einer Wiesenflora (Sep. aus d. Sitzungsber. d. deutschnaturw.-medic. Verein f. Böhmen "Lotos" 1897, Nr. 2). — Statuten der k. bayr. bot. Gesellsch. in Regensburg. — Oester. bot. Zeitschrift 1897, Nr. 10. — De utsche bot. Monatsschrft 1897, Nr. 9 u. 10. — Neuberts Gartenmagazin 1897, Nr. 19—21. — Verhandlungen der k.k. zool. bot. Gesellsch. in Wien 1897, Nr. 7. — Zeitschrift für angewandte Mikroscopie 1897, Nr. 7. — Mitteilungen der k. k. Gartenbau-Gesellschaft in Steiermark 1897, Nr. 10.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Botanischer Verein der Provinz Brandenburg. Die Sitzung vom 10. September eröffnet der Vors. Prof. K. Schumann, indem er den Mitgliedern Kunde giebt von dem Ableben des bekannten schlesischen Floristen, des Amtsvorstehers Fiek (früher Fick) in Cunnersdorf. - Dr. Th. Lösener legt vor und bespricht Marchesetti, Flora di Trieste e de suoi diutorni; in diesem stattlichen Werke ist das von Tommasini hinterlassene Material der Triestiner Flora mit vielem Fleiss verwertet; es liegt hier eine Arbeit von grosser Bedeutung vor. - Leider ist kurz vor Fertigstellung des Werkes der erste Teil einer Flora des Küstenlandes von Pospichal erschienen, welcher wenig berufen erscheint, eine solche Arbeit zu unternehmen, da er, abgesehen von der oft mangelnden Sachkenntnis, in wenig vornehmer Weise die von M. ihm in liberalster Weise zur Verfügung gestellten Daten für seine Zwecke benutzte. — Oberlehrer R. Beyer legte Plantago major mit verlaubten Deckblättern vor. — Custos P. Hennings legte Peridermium Strobi auf der Weymouthskiefer vor. Er säte die Sporen dieses Pilzes auf Ribesblätter aus und erhielt hier Uredosporen und dann das Cronar-Dieser Zusammenhang der beiden Fruchtformen wurde zuerst von Klebahn nachgewiesen. Es zeigt sich die eigentümliche Erscheinung, dass Cronartium Ribicola sehr häufig, Peridermium Strobi aber selten ist; es ist also anzunehmen, dass das Mycel auf Pinus Strobus ausdauert und die in Menge erzeugten Uredosporen auf einem einmal infizierten Ribes die Verbreitung der Cronartium-Form befördert. — Prof. K. Schumann legt vor: (). Warburg, die Muskatnuss. Das Buch W's, ist mit ganz aussergewöhnlichem Fleiss gearbeitet und ist eine Monographie im wahren Sinne des Wortes: Alles was über die Muskatnuss, ihre Heimat, ihre Geschichte und Verwendung bekannt ist, finden wir zusammengetragen. Das Buch ist nicht nur für den Botaniker, es ist auch für jeden Gebildeten, wegen des allgemeinen verständlichen und auf viele Gebiete menschlichen Wissens übergreifenden Inhalts von hohem Interesse. - Die Herbstversammlung am 9. Oktober beginnt mit der Neuwahl des Vorstandes und Ausschusses. 1. Vorsitzender Prof. G. Volkens, 2. Vorsitzender Prof. K. Schumann, 3. Vorsitzender Prof. G. Köhne, 1. Schriftführer Oberlehrer R. Beyer, 2. Schriftführer Dr. A. Weisse, 3. Schriftführer und Bibliothekar Dr. Th. Loesener; Ausschuss: Geh.

Rat Prof. A. Engler, Dr. P. Graebner, Custos P. Hennings, Geh. Rat Prof. S. Schwendener, Prof. J. Urban, Geh. Rat Prof. L. Wittmack. Die vom Vorstande vorgelegten revidierten Satzungen werden mit geringen Aenderungen Der Jahresbeitrag wird auf 6 Mark erhöht. Dr. G. Lindau verliest den Bericht der "Commission für die Vorbereitung einer Kryptogamenflora der Provinz Brandenburg", welche wieder gewählt wird. Es hat eine sehr lebhafte Beteiligung seitens der Mitglieder beim Einsammeln der Kryptogamen stattgefunden. Es ist eine Subkommission für Pflanzenkrankheiten unter dem Vorsitz von Prof. P. Sorauer (Berlin, S.W. Katzlerstr, 15) eingesetzt worden. die den Mitgliedern kostenlos Auskunft über Krankheiten von Gewächsen erteilt. Zur Anstellung von Versuchen ist von Herrn Geh. Rat Prof. A. Engler ein Stück Land im Botanischen Garten zur Verfügung gestellt worden. - Oberlehrer Brand-Frankfurt a. O. widmet dem am 5. August dahingeschiedenen Prof. Ernst Huth, dem Verfasser der Flora von Frankfurt und Redakteur des Helios, einige warme Worte der Erinnerung. Prof. E. Winkelmann-Stettin berichtet darauf über einen Ausflug in die Umgebung von Stolzenburg (Botrychium simplex) und legt Bidens connutus von Stettin vor, von dem Prof. Ascherson mitteilt, dass er auch bei Oderberg, bei Nauen und am Grunewaldsee beobachtet wurde. B. pilosus wurde bei Sommerfeld gefunden. -Prof. Thomas legte Rhynchostegium tenellum vor, welches er in der Dechenhöhle hinter einer Glühlampe gesammelt hatte. - Dr. A. Weisse bespricht eine dreizählige Blüte von Oenothera biennis, die eine gewisse Zygomorphie zeigt. — Custos P. Hennings legt zum Schluss eine Reihe interessanter Pilze vor. -Nach Schluss der Sitzung fand eine gesellige Zusammenkunft im Schultheiss, Behrenstrasse, Ecke Friedrichstrasse statt.

Dr. P. Graebner-Berlin-Friedenau.

Kgl. bot. Gesellschaft zu Regensburg. Mit dem 13. Oktober ds. Js. nahmen die Versammlungsabende wieder ihren Anfang, die vorerst der Aufzeichnung und Besprechung der neuen Funde gewidmet sein sollen. Zunächst legte Herr Dr. Fürnrohr Plantago arenaria W. K. vor, die er am 1. Augnst ds. Js. in einem Exemplare hier in der Landshuterstrasse gefunden und bemerkte dazu, dass dieselbe Art heuer von seinem Schwiegervater, dem bekannten Konchyliologen Clessin, bei Ochsenfurt an der Bahn konstatiert wurde. Es sei hier erwähnt, dass sie bereits 1803 von Hoppe in seinem "Taschenbuch" p. 130, 240 für Regensburg und Weltenburg angegeben, nach Fürnrohr (Exkursionsflora p. 135) aber seitdem nicht

mehr gefunden wurde.

Sodann zeigte Herr Dr. Vollmann zunächst mehrere Arten vor, die er im August ds. Js. um Heidenheim in Württemberg sammelte, nämlich Cirsium eriophorum \times lunceolutum = Gerhardi SchultzBip., ferner Carduus acanthoides \times nutans, die Ref. auch in hiesiger Gegend (beim Harthof) auffand, und Carduus crispus X nutans = C. polyanthemos Schleich. Letztere Art ist in Prantls Exkursionsflora auch für Regensburg angegeben; diese Angabe dürfte indes kaum richtig sein, da crispus L. hier nirgends vorkommt. Ein Stock, den Ref. als C. nutaus X Personata deutete, stand früher am Bruderwöhrd, ist aber jetzt dortselbst wieder verschwunden. Hierauf legte Herr Dr. Vollmann auch einige Regensburger Arten vor, nämlich Gagea minima Schult., die er in Gesellschaft des Hrn. Prof. Petzi im April d. Js. an dem alten Standort im Weintinger Wald wieder auffand, und wozu er bemerkte, dass die von Hoppe hier entdeckte Gagea pusilla Schult., die noch in der neuesten Auflage von Garckes Flora als "nur in Brn. bei Regensburg (ob noch vorhanden?)" angegeben wird, aus der hiesigen Flora zu streichen ist: ferner Panicum lineare Köl. von verschiedenen Standorten, Ribes alpinum L., das Ref. im August 1896 im Laberthale beim Schramlhof auf Jura in fruchtendem Zustande auffand, und das heuer dortselbst, von Hrn. Dr. Fürnrohr auch bei Pielenhofen in Blüte gesammelt wurde; sodam Cerastium brachypetalum Desp., das er heuer am Fuss der Walhalla und bei der Befreiungshalle aufgefunden, ein Vorkommen, das auf Verbreitung durch Grassamen schliessen lässt. Im Hafen sammelte der Hr. Vortr. heuer Lathurus Aphaca L. und Althaca officinalis L., welch

letztere bereits von Schäffer und Hoppe hier angegeben, bisher aber nur als Gartenflüchtling gefunden wurde. Die Vorlage von Chenopodium-Exemplaren, die Vortr. gleichfalls im Hafen gesammelt und als das neue Chenopodium striatum Murr. bezeichnet hatte, gab Anlass zu einer Diskussion über diese Form, die zu starken Zweifeln über ihr Artrecht führte. Pulmonaria obscura Dumort., die Ref. im August 1896 und nach ihm Hr. Prof. Petzi bei Weltenburg gefunden, lag, vom Vortr. gesammelt aus dem Weintingerwald und von Hrn. Graf Walderndorf bei Hautzenstein, also im bayrischen Wald gesammelt, vor. Des weiteren zeigte Hr. Dr. Vollmann noch mehrere abnorme Formen von Gramineen vor, nämlich einen "Bleichling" von Holcus mollis L., im Juli d. Js. von ihm bei Klardorf gesammelt, der sich ausserdem durch durchweg zweigeschlechtige Blüten auszeichnet; sodann vivipare Formen von Phleum pratense E. (von Klardorf und St. Gilla); Phleum Böhmeri Wib. (von den Winzerer Bergen) und von Glyceria spectabilis M. et K. (von Donaustauf), letztere besonders beachtenswert, schliesslich eine Melampyrum-Form mit ganz gelber Korolle von den Tegernheiner Bergen. Vortr. hält diese Form, die dem M. commutatum Tausch am nächsten steht, für M. pratense var. luteum Blytt. Sie wurde bereits von Fürnrohr (Exkursionsflora p. 122) beobachtet und ausser dem schon genannten, auf Urgebirge gelegenen Standort auch bei Zeitlarn auf Jura gefunden. — Vom Ref. gesammelt lag vor: Alsine tenuifolia Whlbg., die er am 6. Juni d. Js. an einem aussergewöhnlichen Standort, nämlich kurzgrasigen Kalkhängen im Schambachthal bei Riedenburg auffand. Bereits Hoppe hatte im Taschenbuch 1790, p. 119 eine "Arenaria temuifolia" für hier angegeben, unter der er indes nach der Abbildung in den "Ectypa" t. 366 die Alsine Jacquini M. et K. versteht. Prantl giebt in seiner Exkursionsflora Kelheim als zweifelhaften Standort an. Sodann gelang es Ref., die von ihm im September 1895 bei Donaustauf und Abbach für Südbayern neu entdeckte, jedenfalls aber weiter verbreitete Veronica aquatica Bernh. = V. Anagallis L. var. pallidiflora Celak, nunmehr auch gelegentlich der heurigen Herbstwaffenübungen in Oberscheckenbach bei Rothenburg a. D. für Mittelfranken zu konstatieren. Dortselbst fand er auch den Bastard Cirsium lanceolatum × oleruceum. -- Zum Schlusse legte Hr. kgl. Gymnasiallehrer Petzi, der in Gemeinschaft mit Hrn. Lehrer A. Mayer bereits seit mehreren Jahren die hiesigen Weidenformen und -bastarde beobachtet und sich nun auch die Durchforschung unserer reichen, aber fast noch gänzlich unerschlossenen Rosenflora zur Aufgabe gemacht hat, einige interessante Rosenformen aus der Weltenburger Gegend*) vor, von denen er indes bis jetzt nur Rosa gallica × repens sicher bestimmt hat, während er sich die Deutung der übrigen noch vorbehält. Des weiteren zeigte der Hr. Vortr. vor Dianthus Armeria L. vom Schwaighof, Achillea Pharmica L. var. angustissima von Teublitz, Achillea lanata Koch von der Brant, Capsella Bursa pastoris Mönch. rar. pinnatifida Koch aus dem Feckinger Thal, Citysus hirsutus L. und Alnus glutinosa × incana, beide vom Tegernheimer Keller, wo er letztere mit Hrn. Dr. Vollmann gesammelt. Besonderes Interesse erregte zum Schlusse eine von Hrn. Prof. Petzi vorgelegte, ästhetisch schön präparierte Kollektion von Arten aus dem bayrischen Wald, worunter wir nur die seltenen Calamagrostis Halleriana, Carex irrigua und Pauciflora, Juneus trifidus, Scabiosa ochrolenca, Sagina Linnaei, Meum Mutellina, Gentiana Pannonica und Cirsium heterophyllum nennen wollen.

Wiener bot. Tauschverein. Wie der Leiter des Wiener bot. Tauschvereins, Herr J. Dörfler, mitteilt, gelangt der nächste Katalog, der seine Vorgänger an Seltenheiten ersten Ranges weit übertreffen wird, Anfang Dezember zur Ausgabe.

Herbarium normale. Centurie XXXIV. Die Cent. XXXIV ist die 3. der rasch hintereinander erschienenen letzen Centurien und ebenfalls reich an hochinteressanten Arten und Formen. Die 45 Gattungen angehörenden Pflanzen wurden von 46 Mitarbeitern geliefert. Es ist schwer zu sagen, welches die besonders

^{*)} Die so überaus dankbare Weltenburger Rosenflora wurde bereits von Loritz, P. Mayrhofer und von Münderlein mit Erfolg durchsucht.

interessanten Arten des ausgegebenen Fascikels sind. Was p. 135 d. Blattes über Ausstattung, Auflage etc. gesagt wurde, gilt auch in hohem Grade für Centurie XXXIV.

Hansen, Geo., Flora of the Sequoia-Region. Unter vorstehendem Titel verkauft Herr Geo. Hansen in Berkeley, Californien, eine Exsiccaten-Sammlung von Pflanzen, gesammelt in den Prov. von Amador, Calaveras und Alpine, umfassend 1500 Spez. zum Preis von 7 Dollar pro Centurie. (Oester.bot.Zeitschr.)

Trevisan de St. Léon, Graf, Kryptogamen-Herbar. Genannte Sammlung (ca. 22 000 Species in über 1 000 000 Exempl.) ist zu verkaufen. Auskunft erteilt Prof. Penzig, Genua, bot. Garten. (Oester. bot. Zeitschr.)

Collins, F. Sh., Hilden, J., und Setchell, W. A., Phycotheca boreali—Americana, Fasc. IV—VI, enthaltend die Nr. 151—300, sind erschienen. Malden, Mass., 1896—97.

Karo, Bot. Sammelreise an d. Amur. Ferd. Karo teilt mit, dass er am 15. Juli glücklich in Blagowienezensk angelangt sei. Er konnte dieses Jahr nur wenige Exkursionen ausführen, da Mitte August schon die Kälte eintrat. Nächstes Jahr jedoch hofft er alle ihm zur Verfügung stehende freie Zeit für bot. Exkursionen auszunützen und wird dann die gesamte Ausbeute, welche Herr J. Freyn in Prag zu bestimmen die Güte hat, Herrn J. Dörfler in Wien zum Verkaufe übergeben.

Dörfler, J., Botan. Sammelreise in's Banat. Herr J. Dörfler unternahm mit H. K. Ronniger in der 2. Hälfte des Juni eine bot. Sammelreise in's Banat; dieselbe erstreckte sich längs der Donau von Barias über Moldova, Koronini (Golubačer-Höhlen), Svinica, Plaviševica und durch den Kazan bis Orsowa, dann weiter über Vercirova nach Rumänien bis z. eisernen Thor und zurück über Herkulesbad.

Bornmüller, J., Bot. Reise n. Syrien u. Palästina. Herr J. Bornmüller kehrte von seiner Forschungsreise am 30. August zurück.

Baldacci, Dr. A., Bot. Sammelreise in Albanien. Baldacci ist von seiner Sammelreise zurückgekehrt. (Oester. bot. Zeitschr.)

Personalnachrichten.

Ernennungen etc. Dr. William G. Smith, bisher and Univ. Edinburgh, w. Assist.-Lecturer d. Botanik am Yorkshire College in Leeds. — Prof. Dr. C. Müller, an der Forstakademie zu München, w. z. Geh. Regierungsrat ernannt. — Dr. Rob. Kegler, Assistent am bot. Institut d. Univ. Rostock, habilit. sich für Botanik. — Hans Hallier w. zur Erinnerung an seine verdienstv. Thätigkeit als Botaniker in Borneo von d. niederl. naturw. medic. Kongress in Delft (Holland) eine silb. Medaille verliehen. - William Henry Lang w. Doz. d. Bot. am Queen Margaret College in Glasgow. — Karl Fruwirt, Titularprofessor u. Privatdoz. a. d. Hochsch. f. Bodenkultur in Wien, w. Prof. der Pflanzenproduktionslehre a. d. landw. Anstalt in Hohenheim. - Jos. Vesely, k.k. Hofgärtner in Wien, w. k.k. Hofgartenverwalter. — Hofrat Dr. J. Wiesner in Wien w. zum korrespond. Mitgl. d. "Natuurkundige Vereenigung" in Batavia (Java) gewählt. — Dr. E. B. Copeland w. z. a.o. Prof. d. Botan, an d. Univ. of Indiana ernannt. — Prof. Dr. T. F. Hanausek unternahm im Sept. eine Studienreise nach Mittelund Unteritalien. - Dr. Otto Appel in Würzburg w. Assistent für Bakteriologie am hyg. Instit. der Universität daselbst. — Todesfälle: Prof. J. E. Humphrey im Aug, in Jamaica. - Prof. Dr. Ernst Huth, Oberlehrer am Realgymnasium in Frankfurt a. O. und Herausgeber d. "Helios" am 5. Aug. — Matthew Charteris, Prof. der Pharmakologie a. d. Univ. Glasgow. — Rob. Douglas, Forstbotaniker, am 1. Juni in Wankegan, Jll., U.S.A. — Dr. P. C. Plugge, Prof. d. Pharmacie zu Groningen am 1. Juli zu Buitenzorg auf Java. — Friedr. C. Straub, Botaniker, am 31. März in Liberia (Afrika) im Alter von 26 J. — Casimir von Piotrowski ist in der Tatra bei Zakopane abgestürzt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik</u>, <u>Floristik</u>, <u>Pflanzengeographie</u>

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 3 1897

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine,

Exsiccatenwerke, Reisen etc. 181-184